

## Übersicht

Wernburg, Pingengefeld



Am Waldrand von Wernburg sieht man historische Überreste des Kupferbergbaus.  
Rechteinhaber: TLDA Weimar

## Wernburg, Pingengefeld

Titel:	Wernburg, Pingengefeld
Fundort:	Wernburg
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Saale-Orla-Kreis (Landkreis)
Koordinaten:	11.59818,50.68281 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	unbestimmte Zeitstellung Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Paläontologie, Altbergbau
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege

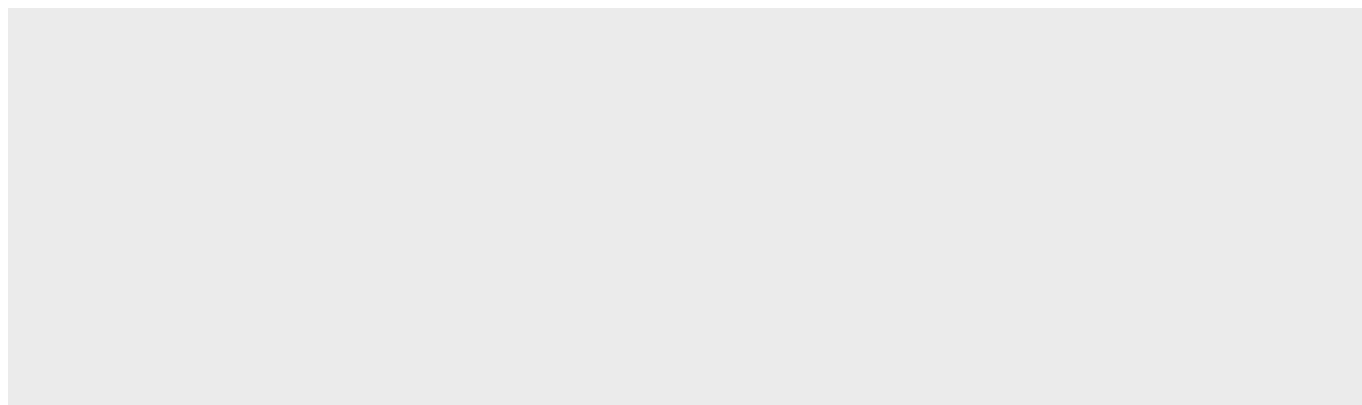
### Literatur(kurz):

Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas 2013 (Seite: 41)  
GVK

### Literatur(lang):

Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas Saale-Orla-Kreis,  
Nord, 2013 (Seite: 41) GVK

## Weitere Abbildungen



## Beschreibung

Am nördlichen Ortsrand von Wernburg auf einer ehemals zum Schloss gehörenden Parkanlage sind Reste von Altbergbau erkennbar. Die zwölf Pingenge (Bodenvertiefungen) lassen sich zeitlich nicht näher einordnen. Allerdings bestehen viele Ähnlichkeiten zu dem nur wenige hundert Meter nordöstlich gelegenen Pingengefeld in der Griebse.

## Zugehörige Befunde

- Paläontologie, unbestimmte Zeitstellung

mehr erfahren

- Altbergbau, Mittelalter und Neuzeit

mehr erfahren